

## Ausschreibung zum **Modellprojekt „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“** *Potentiale und Gefahren für den gesellschaftlichen Zusammenhalt mit Jugendlichen entdecken und diskutieren*

Die deutsche Gesellschaft ist durch Vielfalt geprägt. Menschen unterschiedlicher Kulturen, Milieus, Religionen, Wertkonzepte und Interessen treffen täglich aufeinander und handeln im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben das gemeinsame Zusammenleben aus. Die Gesellschaft ist Herausforderungen ausgesetzt, die sie unentwegt auf den Prüfstand stellt; dazu zählen unter anderem die soziale Schere zwischen Arm und Reich, die Integration von Geflüchteten, wachsende Radikalisierungstendenzen und Fremdenhass sowie prekäre Arbeitsverhältnisse.

Laut dem [Radar Gesellschaftlicher Zusammenhalt 2017](#) der Bertelsmann Stiftung haben drei Viertel der Befragten den Eindruck, dass der gesellschaftliche Zusammenhalt zumindest teilweise gefährdet sei. Weiterhin sei „der Grad des gesellschaftlichen Zusammenhalts niedriger in Bundesländern, in denen die Zahl der Schulabgänger\*innen ohne Hauptschulabschluss und die Arbeitslosenquote unter jungen Menschen im Alter von 15 bis 24 Jahren höher ist“<sup>1</sup>. Diese Gruppe wird zukünftig entscheidend an der Gestaltung unserer Gesellschaft und ihres Zusammenhalts beteiligt und hierfür verantwortlich sein.

Das Projekt „**Gesellschaftlicher Zusammenhalt**“ hat daher das Ziel, mit jungen Menschen Erwachsenen gemeinsam über Faktoren nachzudenken, die gesellschaftlichen Zusammenhalt definieren und anhand derer man feststellen kann, wie es hierum bestellt ist. Weiterhin sollen Strategien entwickelt werden, die zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts beitragen. Eine Liste mit methodischen und inhaltlichen Anregungen für die Umsetzung von Projekten zum gesellschaftlichen Zusammenhalt finden Sie in der Anlage des Dokuments.

Die Wahl der Methode steht den Antragstellerinnen und Antragstellern frei. Das [100-jährige Jubiläum der Volkshochschulen](#) im Jahr 2019 sowie das Herbstsemester 2019, das bundesweit einen Schwerpunkt im Bereich politische Bildung setzt und unter dem Motto „*zusammenleben.zusammenhalten*“ steht, könnten als Anlässe für die Umsetzung von Projekten genutzt werden. Weiterhin findet am 20.09.2019 die Lange Nacht der Volkshochschulen statt, die für die Umsetzung eines Projekts besonders geeignet und erwünscht ist.

Die Zentralstelle für Politische Jugendbildung im DVV fördert 2019 ausgewählte innovative außerschulische vhs-Bildungsangebote für Jugendliche und junge Erwachsene bis einschließlich 26 Jahre oder für Multiplikator\*innen aus der Jugendarbeit. Die Antragstellung erfolgt ausschließlich über das [Onlinesystem](#) (Förderangebot „Sonstige Aktivitäten“). Bitte vermerken Sie bei der Eingabe des Antragstextes die Zugehörigkeit zu diesem Modellprojekt.

Im Rahmen des Modellprojekts werden Fördermittel von je rund 1000 Euro für sechs Maßnahmen vorgehalten, die

- den thematischen Schwerpunkt deutlich auf den Bereich „gesellschaftlicher Zusammenhalt“ legen
- im Rahmen des Herbstsemesters und/oder der Langen Nacht der Volkshochschulen am 20.09.2019 stattfinden.

Wir freuen uns auf Ihren Antrag und stehen Ihnen bei Rückfragen gern zur Verfügung!

Martin Händeler: [haendeler@dvv-vhs.de](mailto:haendeler@dvv-vhs.de); Tel. 0228-97569-758

Magda Langholz: [langholz@dvv-vhs.de](mailto:langholz@dvv-vhs.de); Tel. 0228-97569-66

Johanna Zander: [zander@dvv-vhs.de](mailto:zander@dvv-vhs.de); Tel.: 0228-97569-172

Gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes (KJP).



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

<sup>1</sup>Radar gesellschaftlicher Zusammenhalt – messen was verbindet, Sozialer Zusammenhalt in Deutschland 2017, S.89, Bertelsmann Stiftung, 2017

## **Inhaltliche und methodische Anregungen für die Projektplanung:**

### **Inhaltlich**

#### *Gesellschaftlicher Zusammenhalt*

- Einfluss erstarkender nationalistischer Strömungen auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Deutschland
- Der Einfluss populistischer Bewegungen in Deutschland auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt
- May I have your attention please! Die Rolle der Medien auf den öffentlichen Diskurs und den gesellschaftlichen Zusammenhalt
- Get out of your comfort zone – Der Trend zur Konsenskultur und dem Leben in der Filterblase. Welchen Einfluss hat die nachlassende Auseinandersetzung mit anderen Meinungen, Lebensweisen und Einstellungen auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt?

#### *Teilhabe*

- Alle Tiere sind gleich, aber manche sind gleicher. Der Einfluss von Erbe auf die Teilhabemöglichkeiten in Deutschland

#### *Migration und Vielfalt im gesellschaftlichen Leben*

- Leben in der Migrationsgesellschaft – Integration erfolgreich gestalten
- Religiöse Vielfalt

#### *Soziale Gerechtigkeit*

- Die soziale Schere zwischen Arm und Reich – Der Einfluss der wahrgenommenen Gerechtigkeitslücke in Hinblick auf Verteilungsfragen
- Der Wert der Arbeit! Der Einfluss prekärer Arbeitsverhältnisse und (Jugend-)Arbeitslosigkeit auf gesellschaftlichen Zusammenhalt

#### *Digitalisierung*

- Wieviel Sicherheit brauchen wir? Führt die Erhöhung von Überwachung zu mehr gesellschaftlichem Wohlbefinden?
- Generation Selfie! Bestätigung und Abgrenzung durch die Selbstdarstellung in den sozialen Medien. Welchen Einfluss hat das individuelle Geltungsbedürfnis auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt?
- Künstliche Intelligenz – Zukunft der Arbeit und des Zusammenlebens

### **Methodisch**

#### Mögliche Formate für die **Lange Nacht der Volkshochschulen**

##### *Begegnungsformate*

- **Grillduell:** Kulinarischer Polit-Talk mit vielen Partizipationsmöglichkeiten für das Publikum. Ggf. mit Lokalpolitiker\*innen, die für das Publikum grillen (ein Projekt der vhs Leipzig)
- **Speed-Dating:** Bürgersprechstunde zu gesellschaftspolitischen Themen mit politischen und/oder zivilgesellschaftlichen Akteur\*innen, ggf. mit kommunalpolitischem Thema (ein Projekt der vhs Köln)

### *Diskussionsformate*

- **World-Café:** Moderierte Gesprächsrunden zu gesellschaftspolitischen Fragestellungen
- **Fishbowl-Diskussion** (\*): Partizipativ angelegte Podiumsdiskussion zu gesellschaftspolitischen Fragestellungen
- **Barcamp:** Offene Tagung mit diversen Workshops für Austausch und Diskussion
- **Zukunftswerkstatt:** Auf Empowerment abzielender moderierter Prozess, der Lösungsperspektiven für gesellschaftliche Probleme bieten soll

### *Beteiligungsformate*

- **Öffentliche Ideensammlung an Pinnwand mit Klebezetteln** (\*): Visionen, Wünsche und Kritik von Bürgerinnen und Bürgern für den gesellschaftlichen Zusammenhalt
- **Hip Hop Academy:** Rap-Workshops gegen Diskriminierung und Ausgrenzung, insbesondere für Jugendliche interessant (u. a. von der vhs Parchim umgesetzt)

## Mögliche Formate für das Herbstsemester 2019 mit dem Schwerpunkt politische Bildung

### *Europa-Politik*

- **Projekt „Mit der Tram durch... – Jugendliche diskutieren über Europa“:** Diskussionsveranstaltung über Europa im Rahmen einer Fahrt mit einer (historischer) Straßenbahn mit politischen Akteur\*innen, Künstler\*innen, Blogger\*innen etc. Mehr Infos und Bilder unter <https://www.politischejugendbildung.de/publikationen/projekt-mit-der-tram-durch-europa>.

### *Kommunalpolitik*

- **Demokratieführerschein:** Auf Partizipation abzielendes außerschulisches Konzept, mit dem junge Menschen ein von ihnen selbstgewähltes Projekt/Anliegen aktiv kommunalpolitisch verfolgen. Mehr Infos unter [www.demokratiefuerschein.de](http://www.demokratiefuerschein.de). Der Ordner mit allen Modulen kann bei der Zentralstelle bestellt werden.

### *Trainings*

- **Betzavta** (\*): In Israel entwickeltes Programm mit dem Ziel, demokratische Wege der Entscheidungsfindung mit ihren Chancen und Schwierigkeiten erlebbar zu machen. 1995 vom Centrum für angewandte Politikforschung (C·A·P) an der Universität München mit Unterstützung der Bertelsmann Stiftung für die Anwendung in Deutschland adaptiert. Hierfür ist ein\*e ausgebildete\*r Betzavta-Trainer\*in nötig.

(\*) = Dieses Projekt ist auch mit knappen Zeitressourcen und wenig organisatorischem Aufwand umzusetzen. Teilweise sind jedoch externe Referent\*innen/ Moderator\*innen/ Trainer\*innen nötig.